



Setzen auf Schweizer Flachs: Rolf Traxler, Sandrine Voegelin und Hans Haslebacher.

Stück gestrickt werden», erklärt Rolf Traxler. «Das sieht besonders fein und elegant aus – und bietet **handfeste Vorteile bezüglich Haltbarkeit und Tragekomfort.** Nahtlos gestrickte Bekleidung weist eine besonders hohe Elastizität des Gestricks auf, und da es keine Nahtstellen gibt, kann nichts drücken oder scheuern.»

Die von ihm geführte Traxler AG, 1909 als Schifflistickerei gegründet, 1934 mit dem Kauf zweier Jacquardmaschinen auf die Strickwarenfabrikation umgerüstet und heute mit rund zwei Dutzend modernsten Nahtlos-Strickmaschinen ausgestattet, hat sich deutlich früher als der Wettbewerb mit dieser wegweisenden Technologie befasst und bereits vor allen anderen entsprechende Investitionen getätigt. Es war ein damals mutiger Schritt – der heute belohnt wird. **«Unter den wenigen Betrieben in Europa, welche die anspruchsvolle Nahtlos-Stricktechnik überhaupt beherrschen, sind wir ein Spitzenreiter»,** sagt Rolf Traxler. «Und wir agieren auch bei der Weiterentwicklung an vorderster Front. Einerseits bezüglich der technischen Möglichkeiten des Nahtlosstrickens, andererseits aber auch bei der Auswahl und Kombination der verwendeten Materialien.»

Entsprechend bringt «erfolg» immer wieder neue Garnmischungen auf den Markt. Neben Gestriken aus Baum- und Merinowolle beispielsweise eine Mischung aus Schweizer Leinen und Merinowolle, sowie nun, pünktlich zum bevorstehenden Sommer, die brandneue Kollektion aus **«Swissflax».**

Diese Kollektion wurde am 1. März 2018 der Öffentlichkeit und den Medien präsentiert. Im «erfolg»-Shop im «Viadukt ... 21» in Zürich, im Rahmen einer von Rolf Traxler, Sandrine Voegelin und Hans Haslebacher moderierten Vernissage. Rolf Traxler erklärte dort: «Bekleidung aus Schweizer Leinen erfüllt echte Kundenbedürfnisse. Denn **immer mehr Konsument(inn)en legen gerade auch bei ihrer persönlichen Bekleidung Wert auf regionale, biologisch-ökologische Herkunft.** Das verleiht der Idee unserer «Swissflax»-Kollektion eine wirtschaftliche Basis – auch wenn wir viel Know-how und Geld investieren mussten. ➔

Jetzt, fünf Jahre nach dem Zusammenschluss, gehen Rolf Traxler und Sandrine Voegelin gemeinsam mit Hans Haslebacher, Geschäftsführer der 2014 gegründeten SwissFlax GmbH, welche die Wertschöpfungskette für Schweizer Flachs von Grund auf neu aufgebaut hat, wieder einmal ganz neue Wege.

Im Emmental bauen einige wenige Bauern seit 2014 wieder Flachs an, aus welchem feinstes Leinengarn hergestellt wird. In Bichelsee entsteht daraus – auf modernsten Maschinen – schicke, von Sandrine Voegelin entworfene Bekleidung. «Luftige und leichte Strickwaren für den urbanen Sommer», erklärt diese. «Basics, entworfen mit Liebe für feine Verarbeitungsdetails, wunderbar kühl zu tragen, ganz natürlich und – wie die meisten Oberteile von «erfolg» – nahtlos gestrickt.»

Möglich wird Letzteres dank der **Hightech-Maschinen in der Produktionshalle der TRAXLER AG** in Bichelsee. **«Auf unseren Nahtlos-Strickmaschinen können Pullover, Westen und andere Oberbekleidungsteile an einem**



Flachs bildet den Rohstoff für ...



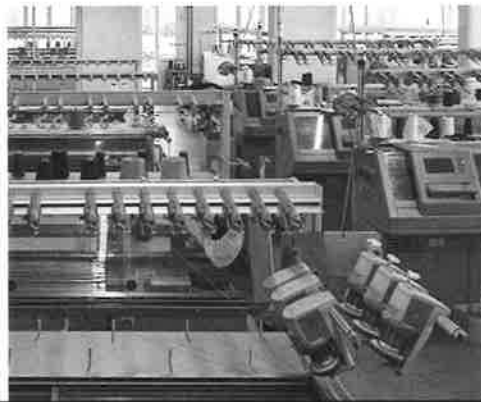
... den federleichten Pullover «Plein Air» ...



... den leichten Pullover «Matlo», und, ...



... gemischt mit Baumwolle, diese Jacke.



Die Strickwarenfabrik der Traxler AG in Bichelsee einst und heute, im Hightech-Zeitalter.

Einzigartig und traditionsverbunden

Die Traxler AG in Bichelsee ist übrigens **einer der wenigen verbliebenen industriellen Bekleidungshersteller der Schweiz**. Jährlich produzieren die 25 Mitarbeitenden des in Familienbesitz befindlichen Unternehmens rund 60'000 Bekleidungsteile. Das Unternehmen ist nach Natura Line und GOTS zertifiziert und **jedes produzierte Teil kann anhand eines eingetragenen Codes rückverfolgt werden**. Jeder Arbeitsgang in der Konfektion wird genau dokumentiert, bis hin zur Nummer der Strickmaschine sowie der Rohgarn- und der Farbpartie,

welche zur Herstellung des entsprechenden Kleidungsstückes eingesetzt wurde.

Aktuell betreibt die «erfolg label AG» **vier exklusive «erfolg»-Marken-Läden an jeweils bester Lage**: In Bern an der Gerechtigkeitsgasse 53, in Basel am Spalenberg 36 sowie in Zürich an der Löwenstrasse 2 und an der Viaduktstrasse 45. Zudem können Produkte von «erfolg» im e-Shop (www.erfolg-label.ch) und – für alle, die in und um unsere Gemeinde wohnen sehr **praktisch und zudem mit 10% Preisvorteil – im Fabrikladen in Bichelsee** (Unterdorf 7) erworben werden. *Redaktion*

Schweizer Flachs: Ein bestechend guter Rohstoff

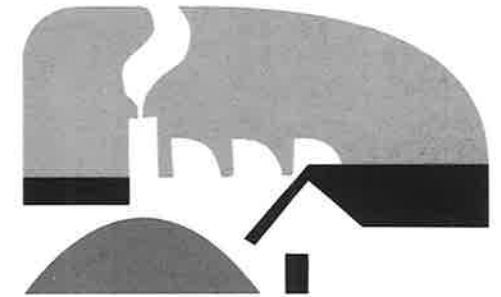
Flachs wird seit Jahrhunderten für die Textilherstellung genutzt – und war lange Zeit einer der wichtigsten Rohstoffe für die Herstellung von Garnen, Geweben, Seilen sowie – in Form der Samen – für die Gewinnung von Nahrungsmitteln und Ölen. **Die im Sommer blau blühenden Flachsfelder, auf die übrigens der Ausdruck «Fahrt ins Blaue» zurückgeht, prägten auch in der Schweiz einst die Landschaft – und der Leinenhandel die inländische Textilwirtschaft**. In den Vorgärten unserer Ur- und Grosseltern spross Flachs wie Unkraut – bis in

der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg billige importierte Baumwolle den Flachs, dessen Verarbeitung zu Leinen aufwendig und teuer ist, mehr und mehr verdrängte.

Seit 2014 pflanzen Bauern im Emmental wieder Flachs an, motiviert und unterstützt von «Niutex», der Interessengemeinschaft zur Naturfasernutzung in der Schweiz, und von der Swissflax GmbH.

Flachs ist im Anbau sehr anspruchslos, weshalb seine Ökobilanz klar besser ist als jene **von Baumwolle und auch fast jeder anderen Naturfaser**. ■

WIRTSCHAFT



TRAXLER Strickwaren AG, Bichelsee

Besinnung auf uralte Werte – modernste Bekleidung aus 100% Schweizer Leinen

Seit 109 Jahren wird in der Strickwarenmanufaktur TRAXLER in Bichelsee Bekleidung produziert. Seit dem 12. Jahrhundert wird in der Schweiz Flachs angebaut. Jetzt führt Rolf Traxler beides zusammen, ergänzt durch Designespir aus Basel. Resultat: **100% natürliche, zu 100% in der Schweiz produzierte Sommerbekleidung aus «Swissflax»**.



Rolf Traxler will dem Schweizer Leinen eine neue Zukunft schenken.

«erfolg». Eine Marke, ein Name, ein Programm. **Getragen und getrieben von Rolf Traxler, Inhaber der Traxler AG in Bichelsee, und Sandrine Voegelin, Modedesignerin aus Basel**. Im Jahr 2013 übernahm Rolf Traxler die von Sandrine Voegelin gegründete Firma «erfolg label AG». Als Tochtergesellschaft der Traxler AG vertreibt diese eine eigene Kollektion **hochwertiger, nachhaltig produzierter Bekleidung im Detailhandel**. Die Strickwaren werden aus ökologischen Rohmaterialien wie zertifizierter Bio-Baumwolle und Merinowolle aus kontrollierter biologischer Tierhaltung hergestellt, welche von lokalen Zulieferern, Garnproduzenten, Färbern, Rundstrickern und italienischen Garnherstellern, samt und sonders auf ökologischen Konsens geprüft, geliefert werden. **Produziert werden alle «erfolg»-Produkte in der TRAXLER AG in Bichelsee. Und das besonders ökologisch**, denn die TRAXLER AG kommt dank Strom aus Schweizer Wasserkraft und Wärmeenergie aus dem Holzschnitzelkraftwerk in Balzerswil **komplett ohne fossile Brennstoffe** aus. ⇨